

Datum: 02.03.2022  
Vorlagen Nummer: 2022/192  
Sachbearbeiter: Schlegel, Michael  
Telefon: 07544/500-270  
Aktenzeichen: 210 und 564 J-G-S  
Beteiligte Ämter: Bürgermeister  
Finanzverwaltung  
Hauptamt

### **Beratungsunterlage**

öffentlich	Gemeinderat	15.03.2022	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

## **Außenraum- und Grünflächengestaltung Jakob-Gretser-Schule und Sporthalle - Entwurfspräsentation Außenanlagen, Bauabschnitte und Kosten**

### **Frühere Beratungen**

15.12.2021 GR Vorberatung des Entwurfs. Auftrag an Verwaltung zur erneuten Beteiligung der Schule und Elternvertreter

### **Ausgangssituation**

Im Zuge eines freiraumplanerischen Gesamtkonzeptes für die Außenanlagen der neuen Sporthalle und der bestehenden Schule hat das Landschaftsarchitekturbüro Freiraumwerkstadt aus Überlingen Vorschläge für die Neugestaltung der Außenanlagen der Jakob-Gretser-Schule entwickelt. Die Planung für die Außenanlagen wurde am 15.12.2021 dem Gemeinderat vorgestellt, ein Beschluss zum Entwurf wurde nicht gefasst, der Entwurf sollte überarbeitet werden. Ein weiteres, am 12.01.2022 durchgeführtes Abstimmungsgespräch mit Vertretern der Schule und der Elternschaft ergab Änderungen in der Planung mit zusätzlichen Maßnahmen, die sich kostenrelevant niederschlagen. Für eine schrittweise Umsetzung der kurz-, mittel- und langfristigen Entwicklungsziele wurden verschiedene Bausteine und Abschnitte definiert.

## **Freianlagenkonzept Jakob-Gretser-Grundschule**

Mit der Entwicklung eines Gestaltungskonzeptes soll sowohl ein adäquater Ersatz für die entfallenen Freibereiche geschaffen, als auch die bestehenden Pausenflächen aufgewertet und in eine Gesamtgestaltung integriert werden. Durch die offene Gestaltung wird ein neuer Auftakt zum Schulgelände gebildet. Die Verkehrsflächen für Bus und passendem "Kiss & Ride" werden in weiteren Bausteinen zusammen mit der Pestalozzistraße neustrukturiert. Eine große, zusammenhängende Pausenhoffläche bietet Platz und Raum für freies Spiel und Bewegung. Locker verteilte Grün- und Sitzbereiche brechen die versiegelte Fläche auf und bieten Aufenthaltsbereiche unter Bäumen.

Der neu strukturierte Pausenhofbereich südlich der Schule bietet neben Bewegungsraum auch Möglichkeiten für Rückzug und Aufenthalt. Nördlich der neuen Sporthalle werden Elemente für Sport, Bewegung und Motorik angeordnet. Östlich und südlich der Sporthalle finden sich Bereiche für Ruhe und Balance wieder. Spielgeräte aus natürlichen Materialien sollen ausreichend Angebot für Spiel und Motorik bieten. Vorhandene Spielgeräte werden, soweit möglich, in das neue Konzept integriert. Bei der Neugestaltung wird Wert auf Multifunktionalität der Flächen und Ausstattungselemente, sowie mögliche Einbindung in den Unterricht und Schulalltag gelegt. Erste Gespräche und Abstimmungen mit den Nutzern haben bereits stattgefunden. Die Neugestaltung kann schrittweise, in Abhängigkeit der Hochbauarbeiten, umgesetzt werden. Ziel der Neugestaltung ist es, Pausen- und Freibereiche zu schaffen, die in Funktion, pädagogischen Gesichtspunkten, sowie Nutzungs- und Gestaltungsansprüchen ein stimmiges und praktikables Gesamtkonzept ergeben. (Siehe Anlage 1). Die Realisierung der Ausführungsarbeiten muss in mehreren Bauabschnitten erfolgen, abhängig von den Fertigstellungen der Sporthalle und der nachfolgenden Grundschule.

Das Fortschreiben der Planung durch erneute Gespräche mit VertreterInnen aus der Schule und der Elternschaft ergab weitere Bausteine in der Planung die nun alle aufgenommen wurden (Vergrößerung Weitsprunganlage, Abstellanlage Scooter, zusätzliche Doppelschaukel, Sandkasten 5.0x3.0m inkl. Stützmauern, Schulgarten 20.0x5.0m inkl. Stützmauern, neue Fläche für Fahrradständer, Absperrung Schulhof, Wege Holzhackschnitzel, Tor mit elektr. Schließfunktion, zusätzliche Sitzbank, zusätzliche Baumpflanzungen, Mauerscheiben Anbindung Süd Turnhalle, Zuwegung Kontrollschächte Regenwasser/Schmutzwasser und Aufteilung der Maßnahme in Bauabschnitte). Durch diese zusätzlichen Maßnahmen und die

notwendige Aufteilung der Arbeiten in Bauabschnitte steigen die Kosten von Dez. 2021 von ca. 630.000 € brutto um ca. 150.000 € brutto.

### **Kostenschätzung für die Außenanlagen Grundschule und Sporthalle**

Kosten für die Außenanlagen im Bereich der Schule und Sporthalle (brutto inkl. NK):

- Landschaftsgärtnerische Arbeiten ca.	668.000 €
- <u>Baunebenkosten ca.</u>	<u>110.000 €</u>
Zwischensumme ca.	778.000 € (brutto inkl. NK)

Abzüglich der im Hochbau berücksichtigten Positionen für angleichende Arbeiten:

- Anpassungsarbeiten Sporthalle ca.	- 61.000 €
- <u>Anpassungsarbeiten Sanierung Schulgebäude ca.</u>	<u>- 13.000 €</u>

**Gesamtkosten Außenanlagen ca. 704.000 €** (brutto inkl. NK)

### **Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat nimmt die Präsentation zur Kenntnis und

- a) beschließt die Umgestaltung des Schulhofareals der Jako-Gretser-Grundschule und der Sporthalle, nach dem Entwurf des Architekturbüros Freiraumwerkstadt auszuführen.
- b) Für die Umsetzung der Maßnahme soll das Architekturbüro Freiraumwerkstadt beauftragt werden.
- c) Die notwendigen Haushaltsmittel werden in den Jahren 2022 – 2024 bereitgestellt und angemeldet.

Anlage:

2022-03-03\_236\_05\_JGS Gesamtplan Außenanlagen